

Analysis

1.0 Gegeben ist die Funktion f durch den Term

$$f(x) = \frac{-3x^4 - 12x^3 - 9x^2 + 15x + 18}{2x^2 + 8x + 8} \text{ mit } x \in D_f$$

und dem Graphen G_f .

1.1 Zeigen Sie, dass man den Funktionsterm auch folgendermaßen schreiben kann: (4 BE)

$$f(x) = -\frac{3}{2}x^2 + \frac{3}{2} + \frac{3}{2} \cdot \frac{1}{x+2}$$

1.2 Geben Sie die maximal mögliche Definitionsmenge D_f , die Art der Definitionslücke und die Gleichungen aller Asymptoten(kurven) an. (5 BE)

1.3 Begründen Sie rechnerisch, dass f im Intervall $[1;2]$ eine Nullstelle haben muss, und berechnen Sie diese mittels des Newton-Verfahrens auf zwei Dezimalen (Startwert: $x_1 = 1$; zwei Schritte). (7 BE)

1.4 Berechnen Sie die ersten drei Ableitungen von f . (4 BE)

(Teilergebnis: $f''(x) = -3 + \frac{3}{(x+2)^3}$)

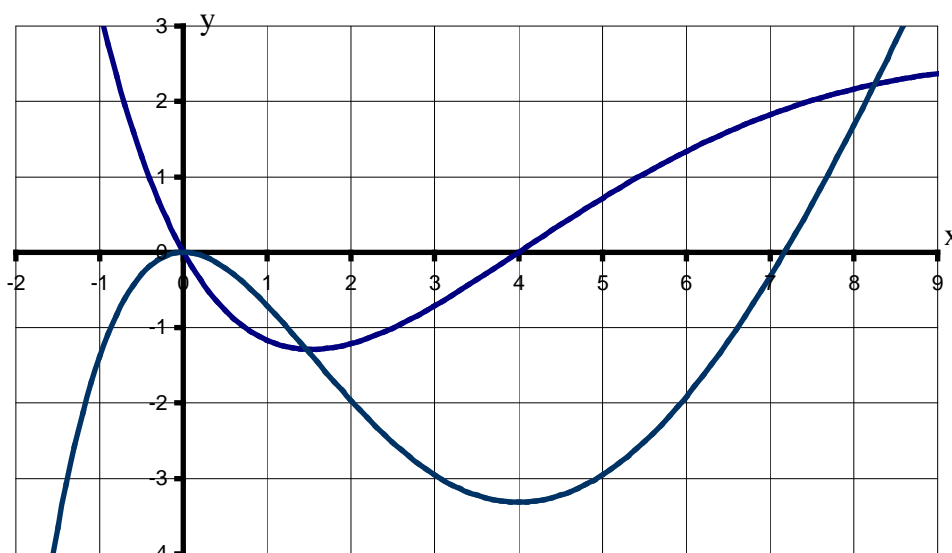
1.5 Ermitteln Sie den Wendepunkt von G_f . (6 BE)

1.6 Gegeben ist außerdem die Funktion $g: x \rightarrow \frac{3}{2x+4}$ mit $D_g = \mathbb{R} \setminus \{-2\}$ und dem Graphen G_g .

1.6.1 Ermitteln Sie die Schnittpunkte von G_f und G_g und zeigen Sie, dass $f(0) > g(0)$ ist. (5 BE)

1.6.2 Berechnen Sie den Inhalt der Fläche, welche G_f und G_g einschließen. (4 BE)

2.0 Gegeben ist eine Funktion h mit dem Graphen G_h und die Integralfunktion $H_0(x): x \rightarrow \int_0^x h(t)dt$ mit dem Graphen G_H ; die beiden Graphen sind unten dargestellt:



2.1 Wie man sieht, fehlt die Beschriftung der Graphen; beschriften Sie die beiden Graphen richtig und begründen Sie Ihre Entscheidung *kurz*. (2 BE)

2.2 Markieren Sie im Diagramm die Fläche, die G_h mit der x -Achse im 4. Quadranten einschließt, und geben Sie ihren Inhalt auf eine Nachkommastelle genau an; begründen Sie Ihre Antwort. (3 BE)

Geometrie

- 1.0 Gegeben sind in einem kartesischen Koordinatensystem die Punkte $A(1;2;3)$, $B(3;4;2)$, $C(3;1;5)$, $D(2d; -4; -5+d)$.
- 1.1 Zeigen Sie, dass die beiden Dreiecksseiten $c = [AB]$ und $b = [AC]$ senkrecht aufeinander stehen. (4 BE)
- 1.2 Ermitteln Sie die Größe des Innenwinkels $\beta = \sphericalangle CBA$.
Welches besondere Dreieck liegt also vor? (5 BE)
- 1.3 Berechnen Sie den Flächeninhalt des Dreiecks ABC. (3 BE)
- 1.4 Zeigen Sie, dass das Volumen der Pyramide ABCD unabhängig von der Wahl von d immer den Wert $V = 13,5 \text{ VE}$ annimmt.
Was bedeutet das geometrisch für die Menge alle Punkte D ? (5 BE)

Musterlösung Analysis

1.1

$$(-3x^4 - 12x^3 - 9x^2 + 15x + 18) : (2x^2 + 8x + 8) = -\frac{3}{2}x^2 + \frac{3}{2} + \frac{3x+6}{2x^2+8x+8}$$

$$-(3x^4 - 12x^3 - 12x^2) = -\frac{3}{2}x^2 + \frac{3}{2} + \frac{3(x+2)}{2(x+2)^2} = -\frac{3}{2}x^2 + \frac{3}{2} + \frac{3}{2} \cdot \frac{1}{x+2} \checkmark \checkmark$$

$$\begin{array}{r} \text{-----} \\ 3x^2 + 15x + 18 \\ -(3x^2 + 12x + 12) \\ \text{-----} \\ 3x + 6 \end{array} \checkmark \checkmark$$

1.2 $D_f = \mathbb{R} \setminus \{-2\}$ \checkmark ; $x_1 = -2$ ist Pol \checkmark 1. Ordnung (mit VZW) \checkmark ;

senkrechte Asymptote: $x = -2$ \checkmark ; Asymptotenkurve: $y = -\frac{3}{2}x^2 + \frac{3}{2}$ \checkmark

1.3 $f(1) = \frac{1}{2} > 0$; $f(2) = -4,125 < 0$ \checkmark

f wechselt im Intervall $[1;2]$ das Vorzeichen (und ist stetig) $\rightarrow f$ hat in diesem Intervall (mindestens) eine Nullstelle \checkmark

$f(x) = 0 \rightarrow p(x) = -x^4 - 4x^3 - 3x^2 + 5x + 6 = 0$ (Zähler durch 3!); $p'(x) = -4x^3 - 12x^2 - 6x + 5$ $\checkmark \checkmark$

$\rightarrow x_{n+1} = x_n - \frac{-x_n^4 - 4x_n^3 - 3x_n^2 + 5x_n + 6}{-4x_n^3 - 12x_n^2 - 6x_n + 5}$ \checkmark

$x_1 = 1 \rightarrow x_2 = 1 - \frac{-1^4 - 4 \cdot 1^3 - 3 \cdot 1^2 + 5 \cdot 1 + 6}{-4 \cdot 1^3 - 12 \cdot 1^2 - 6 \cdot 1 + 5} = \frac{20}{17} \approx 1,18$ \checkmark ; $x_3 = \dots \approx 1,15$ \checkmark

(alternativ: $-\frac{3}{2}x^2 + \frac{3}{2} + \frac{3}{2x+4} = 0 / \cdot (2x+4) / : 3 \rightarrow p(x) = -x^3 - 2x^2 + x + 3 = 0 \rightarrow \dots$)

1.4 $f(x) = -\frac{3}{2}x^2 + \frac{3}{2} + \frac{3}{2}(x+2)^{-1}$ $\checkmark \rightarrow f'(x) = -3x - \frac{3}{2}(x+2)^{-2}$ \checkmark ;

$f''(x) = -3 + 3(x+2)^{-3} = -3 + \frac{3}{(x+2)^3}$ \checkmark ; $f'''(x) = -9(x+2)^{-4} = -\frac{9}{(x+2)^4}$ \checkmark

1.5 Flachstellen: $-3 + \frac{3}{(x+2)^3} = 0$ $\checkmark \rightarrow -3(x+2)^3 + 3 = 0$ $\checkmark \rightarrow (x+2)^3 = 1$ $\checkmark \rightarrow x_1 = -1$ \checkmark

$f'''(-1) = -9 \neq 0 \rightarrow$ Wendestelle \checkmark ; $f(-1) = \frac{3}{2} \rightarrow$ WeP(-1; 1,5) \checkmark

1.6.1 $-\frac{3}{2}x^2 + \frac{3}{2} + \frac{3}{2x+4} = \frac{3}{2x+4}$ $\checkmark \rightarrow -x^2 + 1 = 0$ $\checkmark \rightarrow x_{1,2} = \pm 1$ \checkmark

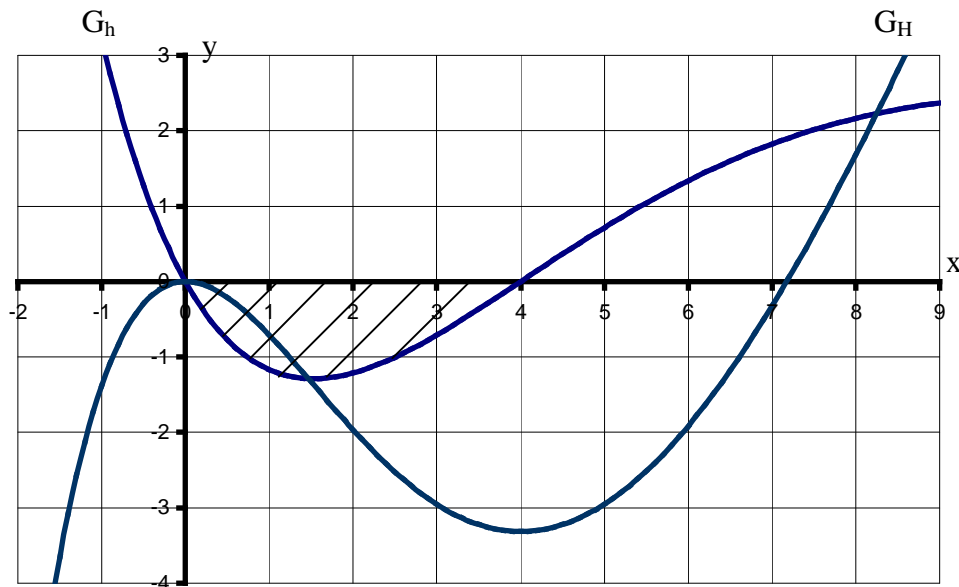
$\rightarrow S_1(-1; 1,5)$ (siehe 1.5); $S_2\left(1; \frac{1}{2}\right)$ (siehe 1.3) \checkmark

$f(0) = 2,25$; $g(0) = 0,75 \rightarrow f(0) > g(0)$ \checkmark

1.6.2

$A = \int_{-1}^1 (f(x) - g(x)) dx$ $\checkmark = \int_{-1}^1 \left(-\frac{3}{2}x^2 + \frac{3}{2}\right) dx$ $\checkmark = \left[-\frac{1}{2}x^3 + \frac{3}{2}x\right]_{-1}^1$ $\checkmark = 2$ \checkmark (bzw. Symmetrie ausnutzen!)

2.1



richtige Beschriftung ✓

Begründung z. B.: G_H hat bei $x = 4$ eine Extremstelle, G_h hat dort eine Nullstelle ✓

2.2 richtige Schraffur: s. o. ✓

$$A = -\int_0^4 h(t) dt = -H_0(4) \checkmark \approx -(-3,3) = 3,3 \checkmark$$

Musterlösung Geometrie

$$1.1 \quad \vec{AB} = \begin{pmatrix} 2 \\ 2 \\ -1 \end{pmatrix} \checkmark; \vec{AC} = \begin{pmatrix} 2 \\ -1 \\ 2 \end{pmatrix} \checkmark; \vec{AB} \cdot \vec{AC} = 4 - 2 - 2 = 0 \checkmark \Rightarrow \text{Behauptung} \checkmark$$

$$1.2 \quad \cos \beta = \frac{\vec{BA} \cdot \vec{BC}}{|\vec{BA}| \cdot |\vec{BC}|} \checkmark; \cos \beta = \frac{0 + 6 + 3}{3 \cdot \sqrt{0 + 9 + 9}} \checkmark; \beta = 45^\circ \checkmark. \text{ Mit 1.1} \Rightarrow \text{rechtwinklig gleichschenkliges Dreieck} \checkmark \checkmark$$

$$1.3 \quad \vec{AB} \times \vec{AC} = \begin{pmatrix} 3 \\ -6 \\ -6 \end{pmatrix} \checkmark; |\vec{AB} \times \vec{AC}| = \sqrt{9 + 36 + 36} = 9 \checkmark \Rightarrow \underline{A = 4,5 \text{ FE}} \checkmark$$

$$1.4 \quad \vec{AD} = \begin{pmatrix} 2d-1 \\ -6 \\ d-8 \end{pmatrix} \checkmark; V_{\text{SPyr}} = \frac{1}{6} \cdot \begin{pmatrix} 3 \\ -6 \\ -6 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} 2d-1 \\ -6 \\ d-8 \end{pmatrix} = 13,5 \text{ VE} \checkmark \checkmark \quad \{d \text{ fällt weg}\}$$

Da es für jeden Punkt D das gleiche Volumen ergibt, müssen alle Punkte D auf einer Geraden liegen, die parallel zur Grundfläche ABC verläuft (bzw. alle in der gleichen Höhe über dem Dreieck ABC liegen). ✓ ✓